



Feuerwehr / Notarzt Pressebericht

Landeshauptstadt
München
Kreisverwaltungsreferat
Hauptabteilung IV Branddirektion
Leitung
Pressestelle
KVR-IV/BD-GS 3

An der Hauptfeuerwache 8
80331 München
bfm.pressestelle@ems.muenchen.de
www.feuerwehr.muenchen.de

Seitenzahl einschl. dieser Seite 3

Samstag, 23. Mai 2009

Ihre Ansprechpartner heute:

07:00 - 22:00 Uhr **Johann Petryszak**

Christian Kaiser

Telefon: **(0 89) 23 53 - 31 88**

Fax: **(0 89) 23 53 - 31 89**

Bei besonderen Ereignissen werden Sie über Handy benachrichtigt.

Inhalt:

- 1. Kurzer Starkregen über München (Fotos)**
- 2. Zwei Verletzte bei Verkehrsunfall**
- 3. Brand in einem Tonstudio (Fotos)**



1. Kurzer Starkregen über München (Fotos)

Freitag, 22. Mai 2009; 15:57 Uhr; München Stadtgebiet

Ein kurzer, jedoch kräftiger Regenschauer mit starken Windböen bescherte den Einsatzkräften der Münchner Feuerwehr kurzfristig ein erhöhtes Einsatzaufkommen. Etwa 25, durch das Wetter verursachte, Hilfeersuchen aus dem gesamten Münchner Stadtgebiet gingen gegen 16.00 Uhr in der integrierten Leitstelle ein. Hierbei handelte es sich um überflutete Keller und Straßen sowie durch den Wind umgerissene Bauzäune und Bäume. Des weiteren vermittelten die Disponenten der Leitstelle etliche Anrufe von Betroffenen aus dem Münchner Landkreis an die Landkreiszentrale der Freiwilligen Feuerwehr München Land. Nach Ottobrunn wurde schließlich auch der Kranwagen samt Begleitfahrzeug der Berufsfeuerwehr München alarmiert. Hier hatte das Wetter in weit größerem Ausmaß als in der Landeshauptstadt gewütet. Im Rahmen der Überlandhilfe beseitigten die Kräfte in Zusammenarbeit mit der Freiwilligen Feuerwehr Ottobrunn eine mehrere Tonnen schwere Eiche. Diese war durch den starken Wind auf ein Wohnhaus gestürzt und konnte nur mit Hilfe des Krans stückweise beseitigt werden.

(hoe)



Branddirektion München - Pressestelle
An der Hauptfeuerwache 8
80331 München
Tel.: 0 89 / 23 53-31 88, Fax: 0 89 / 23 53-31 89
bfm.pressestelle@ems.muenchen.de
www.feuerwehr.muenchen.de

2. Zwei Verletzte bei Verkehrsunfall

Freitag, 22. Mai 2009; 18:45 Uhr; Kreillerstraße / St.-Veit-Straße

Im Kreuzungsbereich der Kreillerstraße und St.-Veit-Straße ereignete sich in den Abendstunden ein schwerer Verkehrsunfall. Nach Aussagen der Polizei hatte der 53-jährige Fahrer eines roten Opel Agila die Vorfahrt missachtet und war mit einem Ford Escort zusammengeprallt. Durch den Zusammenstoß erlitt der Fahrer des Opels eine Rippenserienfraktur. In dem mit drei Damen besetzten Ford zog sich die auf der Rücksitzbank befindliche Mitfahrerin Verletzungen im Bereich der Halswirbelsäule zu. Zum Zeitpunkt des Unfalls befand sich die Ampelanlage außer Betrieb. Die Besatzung des Hilfeleistungslöschfahrzeugs der Feuerwache Neuperlach leitete die medizinische Versorgung der Verletzten bis zum Eintreffen des Notarztteams Südost ein. Mit Rettungswägen des BRK und der Johanniter Unfallhilfe kamen die beiden Verletzten in Münchner Kliniken. Die Fahrerin des Fords und eine weitere Mitfahrerin blieben unverletzt. An den beiden Unfallfahrzeugen entstand erheblicher Sachschaden. Aufgrund des Unfalls kam es zu Behinderung im Trambahnverkehr der Linie 19.

(hoe)



Branddirektion München - Pressestelle
An der Hauptfeuerwache 8
80331 München
Tel.: 0 89 / 23 53-31 88, Fax: 0 89 / 23 53-31 89
bfm.pressestelle@ems.muenchen.de
www.feuerwehr.muenchen.de

3. Brand in einem Tonstudio (Fotos)

Samstag, 23. Mai 2009; 00:13 Uhr; Lilienthalallee

In der Nacht löste der Brand von elektronischen Geräten in einem Tonstudio die eingebaute Sprinkleranlage aus. Diese hielt den Brand so gering, dass die angerückten Kräfte lediglich kurze Nachlöscharbeiten leisten mussten.

Allerdings hatte die Sprinkleranlage nicht nur das betroffene Tonstudio besprinkelt, sondern auch drei benachbarte Räume etwa drei Zentimeter unter Wasser gesetzt.

Mit Hilfe von Wasserschiebern und drei Elektrosaugern nahmen die Einsatzkräfte das Wasser auf und minimierten so den Wasserschaden.

Über die Höhe des entstandenen Schadens kann derzeit keine Aussage getroffen werden.

(pyz)



Branddirektion München - Pressestelle
An der Hauptfeuerwache 8
80331 München
Tel.: 0 89 / 23 53-31 88, Fax: 0 89 / 23 53-31 89
bfm.pressestelle@ems.muenchen.de
www.feuerwehr.muenchen.de